

## Bericht des Vorstandes

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,  
sehr geehrte Damen und Herren!

Das Jahr 2013 geht zu Ende und es ist wieder an der Zeit den obligatorischen Rückblick. Das Heft, das sie in der Hand halten, soll sie wieder ausführlich über alle Aktivitäten in den Abteilungen informieren.

Das Jahr 2013 war maßgeblich geprägt von den Baumaßnahmen für unser „Sportwerk“. Nach dem im Herbst 2012 bereits die Grundsteinlegung war und die Bodenplatte geschüttet wurde, konnten wir nach der Frostperiode mit einer zünftigen Grundsteinlegung mit den eigentlichen Baumaßnahmen beginnen. Mit großem Engagement wurde der Rohbau überwiegend in Eigenleistung errichtet. Viele Mitglieder aus allen Abteilungen waren da, wenn sie benötigt wurden. Ob beim Steine kleben, Dachstuhl setzen, Dach eindecken oder Decke einziehen. Herzlichen Dank an dieser Stelle für diese tolle Leistung. Nur so können wir Geld einsparen, dass wir für eine hochwertigere Ausstattung einbringen können. Dabei versuchen wir nach wie vor die Kalkulationsgrenze von 170.000,- € im Auge zu behalten. Danke einer intensiven Arbeit des Bauausschusses und der großzügigen Gewährung von Zuschüssen der Kommunen, Verbände, des Landkreises und der Sparkasse war es uns möglich, bisher auf Fremdmittel zu verzichten. Diese müssen wir erst in Anspruch nehmen, wenn die Gewerke anstehen, die wir vergeben müssen.

Herzlichen Dankschon einmal an all diejenigen die durch ihren Beitrag zum Gelingen des Projektes beitragen.

Leider kam es dann im August ganz dick für uns! Unsere Tiefenbohrung hat, bedingt durch einen Pumpenschaden, komplett ihren Dienst eingestellt. Nach dem die Pumpe aus dem Brunnenschacht geborgen war, stand fest, die Bohrung muss total erneuert werden. Bis zum Ende der Saison konnten wir uns mit einer großen Feldberegnung, die wir an die Bohrung der Familie Stein anschließen durften, behelfen. Im Jahr 2014 müssen wir auch dieses Problem lösen, um weiteren Schaden von den Plätzen abzuwenden.

In der SVS wird aber nicht nur gebaut und überlegt woher Wasser zu bekommen ist, sondern es wird auch nach wie vor Sport getrieben.

Die herausragende Veranstaltung war in diesem Jahr die Sportschau, die diesmal unter dem Motto „die bunte Welt des Musicals“ stand. Unter Federführung der Turnabteilung wurde am 03. November in einer großartigen Weise nicht nur über den Leistungsstand in der Turnabteilung informiert. Es bestand auch die Möglichkeit bei einem Mitmachprogramm die anderen Abteilungen kennen zu lernen.

Auf der Sportlerehrung wurden wieder ca. 130 kleine wie große Sportlerinnen und Sportler für die erbrachten Leistungen ausgezeichnet. Der Hebewerksvolkslauf, der wie immer von der Leichtathletikabteilung ausgerichtet wurde, ist auch nach wie vor ein fester und beliebter Bestandteil im Laufkalender.

Doch ohne die bereits angesprochenen Zuschüsse und Spenden wäre es trotz aller Anstrengungen nicht so einfach gewesen. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, allen Eltern, die immer dann zur Stelle sind wenn Not am Man ist, allen Gönnern und Sponsoren sowie allen Kommunen, die uns nach Kräften unterstützen.

Denn wir alle wissen **„Sport ist im Verein am schönsten“**.

Im Jahr 2014 sind aber nicht nur bauliche Herausforderungen zu bewältigen, auch das neue SEPA-Verfahren muss im Zahlungsverkehr umgesetzt werden. Hierzu darf ich sie bitten, uns nach Kräften zu unterstützen und den Beitrag der Kassenwartin in diesem Heft zu lesen.

Ich wünsche Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ottfried Bitter